

Der Cäcilienchor Frankfurt am Main e.V.

Seit sich im Sommer 1818 sechszwanzig gesangswillige Damen und Herren der Frankfurter Gesellschaft im Privathaus des Operntenors Johann Nepomuk Schelble trafen, sind nunmehr über 200 Jahre vergangen. Der Chor hat sich seitdem zu einer Kulturinstitution in Frankfurt und weit über dessen Grenzen hinaus entwickelt und ist einer der ältesten Konzertchöre Deutschlands. Im Jahr 2000 wurde der Cäcilienchor mit dem Binding Kulturpreis ausgezeichnet. Seit 1988 ist Christian Kabitz künstlerischer Leiter des Cäcilienchores.



CÄCILIENCHOR

SEIT 1818 - FRANKFURT AM MAIN

Mitglied im Verband deutscher Konzertchöre
Gefördert vom Kulturamt der Stadt Frankfurt am Main

www.caecilienchor.de



SONNTAG, 21. MAI 2023
11.30 UHR RÖMER

FRANKFURT 1848 - AUFBRUCH IN DIE FREIHEIT EINE OPEN-AIR-REVUE

Michael Quast

Yeni Toro, vocals - Will G., vocals
Guntram Pauli, vocals

Louise Lotte Edler, guitar and vocals
Eleanna Pitsikaki, Kanun and vocals

Martin Schuster, flute - Udo Salamon, sax
Bettina Linck, harp - Oliver Hahn, piano & synthies

Christof Blaszak, git - Martin Thalhammer, bass
Reinhold Kampferseck, drums

Die NoBoysGang Heidelberg

Cäcilienchor Frankfurt
Christian Kabitz, Leitung

PROGRAMM

Im Frühjahr 1848 beginnt in Paris die März-Revolution –
der König flieht nach England, man hofft auf *liberté!*

A la Volonté du peuple

Eine Hymne eint Bürger und Arbeiter, sie steht
bis heute für die *Grande Nation*.

La Marseillaise

Es hat sich bis nach Deutschland herumgesprochen:
Revolution ist möglich!
Und in Frankfurt singen die Kinder:

König Karl, der musste fort

Schnell machen die Bürger mobil, zuerst in der Pfalz,
dann im ganzen deutschen Reich.

Alarm!

Auch hier eint ein Lied die Revolutionäre,
geschrieben hat es Robert Schumann.

Schwarz rot gold

Schon bald macht sich nach dem Triumph der
Paulskirche Ernüchterung breit.

War's das schon?

Auch wenn diese deutsche Revolution nur ein kleines
Flämmchen war – die Hoffnung muss bleiben!

Louise Lotte Edler – Freiheit

Freiheit ist ein Grundrecht, und deshalb geht unser Blick
über den Tellerrand Deutschlands hinaus:

In Kuba herrschte eine menschenverachtende
Diktatur, bis Che Guevara vom Lehrer zum
„Commandante“ wurde.

Hasta siempre

In Griechenland regierte 1973 eine Militärdiktatur,
die erst durch mutige Schüler:innen und Student:innen
gestürzt wurde.

Mikis Theodorakis – Ena to chelidoni

In den USA kämpfte Martin Luther King unermüdlich
für das Ende der Rassentrennung.

Oh Freedom

Das Volk Israel ist seit seinem Exodus aus Ägypten
bis heute auf der Suche nach Frieden.

L'dor Vador

Wenn wir an das Jahr 1848 zurückdenken,
sind wir dankbar für die friedliche Wiedervereinigung
in unserem Land und wünschen uns,
dass nicht nur in der Ukraine, nein:
auf der ganzen Welt Frieden herrschen möge.
Der ist aber nur dort möglich, wo Freiheit herrscht.

Freiheit, nur zwei Silben